

3. LC - Treffen

Pfälzer Wald und Vogesen



Dahner Felsenland
23.05. - 25.05.2015



- Grußwort
- Unser Programm
- Unsere Unterkunft
- Die Guides
- Die Touren
- Kartenempfehlung
- Der Pfälzer Wald und die Vogesen
- Allgemeine Punkte

Hallo liebe LC - Fahrer und LC - Fahrerinnen, liebe Forumsfreunde,
nun dauert es nicht mehr lange bis zum 3. LC - Treffen im schönen Dahner Felsenland in der Pfalz.
Nach dem Treffen 2013 auf der Löwensteiner Platte und in Schotten im letzten Jahr hat sich nun die Pfälzer Fraktion der LC - Freunde der Organisation und Durchführung eines Treffens angenommen. Bei den beiden ersten Treffen wurde die Meßlatte durch die Organisatoren und ihre Helfer sehr hoch gelegt. Was für uns Pfälzer nun Aufgabe und Anreiz zugleich sein soll.



Links der Pfälzer Wald, rechts die Nordvogesen!
Blick von der Wegelnburg bei Nothweiler.

Mit dieser kleinen Broschüre möchten wir euch über unser Treffen informieren und natürlich auch etwas die Vorfreude bei euch wecken. Während die Vogesen bei uns Motorradfahrern sehr bekannt sind und bestimmt auch einige von euch bereits dort waren ist das bei der Heimat des Organisationsteams unseres diesjährigen Treffens, der Pfalz und dem Pfälzer Wald, leider nicht so der Fall. Vollkommen zu Unrecht wie wir finden! Und deshalb würden wir gerne daran etwas ändern ...

Wir wünschen allen Teilnehmern am 3. LC - Treffen im Dahner Felsenland eine gute Anreise, allerbestes Wetter, tolle Touren und nette, gesellige Abende!

Euer Organisationsteam
Max, Alfred und Michael

Unser Programm

Freitag, 22. Mai

- Eintreffen der ersten Teilnehmer
-

Samstag, 23. Mai

- Eintreffen der restlichen Teilnehmer
 - 11.00 - 17.00 Uhr Tour durch den Pfälzer Wald
 - 19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen und gemütliches Beisammensein
-

Sonntag, 24. Mai

- 08.00 Uhr Gemeinsames Frühstück
 - 09.30 - 18.00 Uhr Tour durch die Nordvogesen
 - 19.30 Uhr Gemeinsames Abendessen und gemütliches Beisammensein
-

Montag, 25. Mai

- 09.00 Uhr Gemeinsames Frühstück
 - Abreise der Teilnehmer
 - Bei Bedarf bieten wir noch eine weitere Tour an
-

Bei den angegebenen Uhrzeiten handelt es sich selbstverständlich nur um Vorschläge um neben den geführten Touren auch den weiteren geselligen Anteil des Treffens gemeinsam zu verbringen. Mit Ausnahme der Startzeiten zu den Touren kann jeder Teilnehmer natürlich seine Zeit selbst frei gestalten.

Unsere Unterkunft

Hotel Eyberg
Eybergstraße 2
66994 Dahn

06391 91 99 890

www.hotel-eyberg.de
info@hotel-eyberg.de



EYBERG

Das Hotel Eyberg ist ein modernes Hotel Garni im Grünen am Rande von Dahn im schönen Dahner Felsenland. Es wurde erst im Dezember 2014 neu eröffnet. Direkt vom Hotel - Parkplatz runter starten wir ohne weitere Anfahrten auf verkehrsarmen und kurvigen Straßen unsere Touren in die Pfalz und die Vogesen.

Wir weisen aber nochmals darauf hin dass ihr selbstverständlich auch eine andere Unterkunft wählen könnt.



Für die Abendessen und die anschließenden gemütlichen Beisammensein bietet sich der unmittelbar neben dem Hotel gelegene Sportpark Dahn an. Im Restaurant mit deutscher und italienischer Küche ist sicher für jeden Geschmack etwas dabei.

Hier ein Blick in die Speisekarte: [Speisekarte](#)

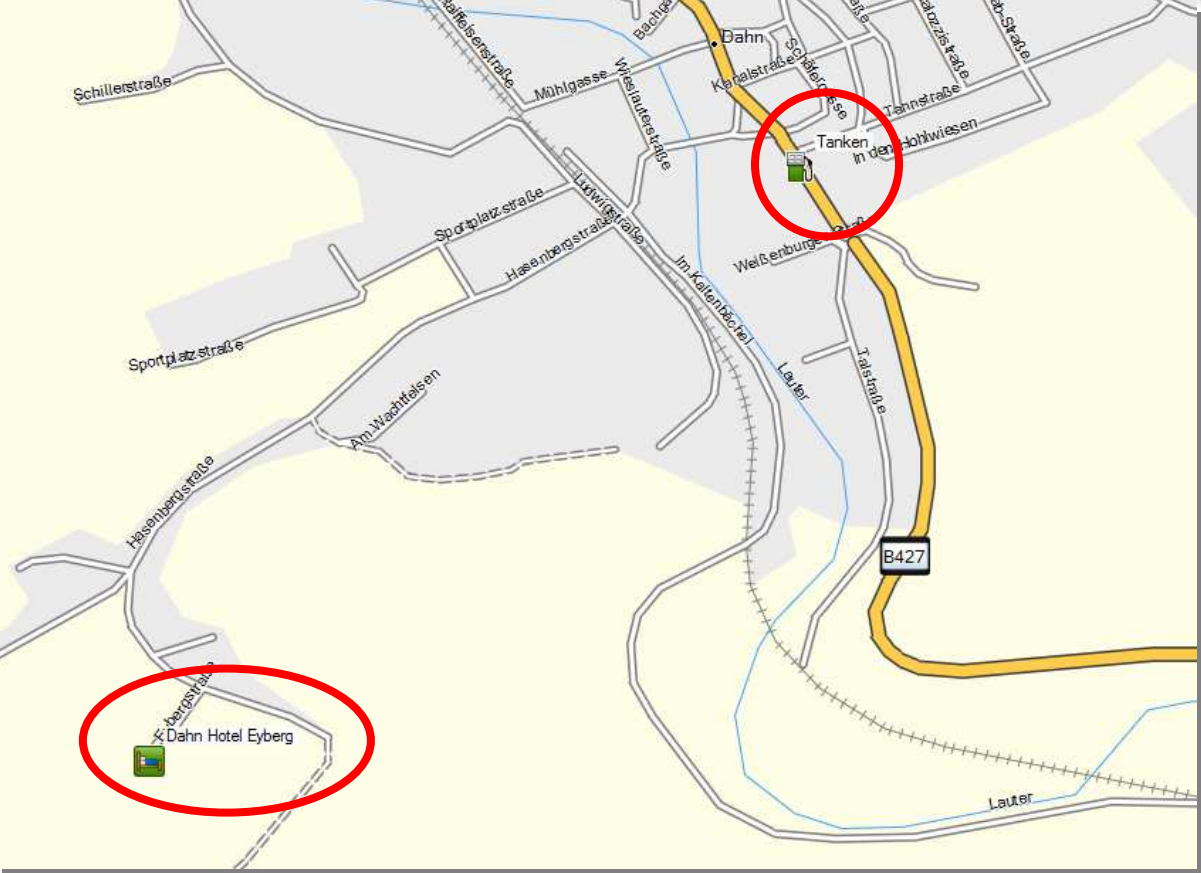
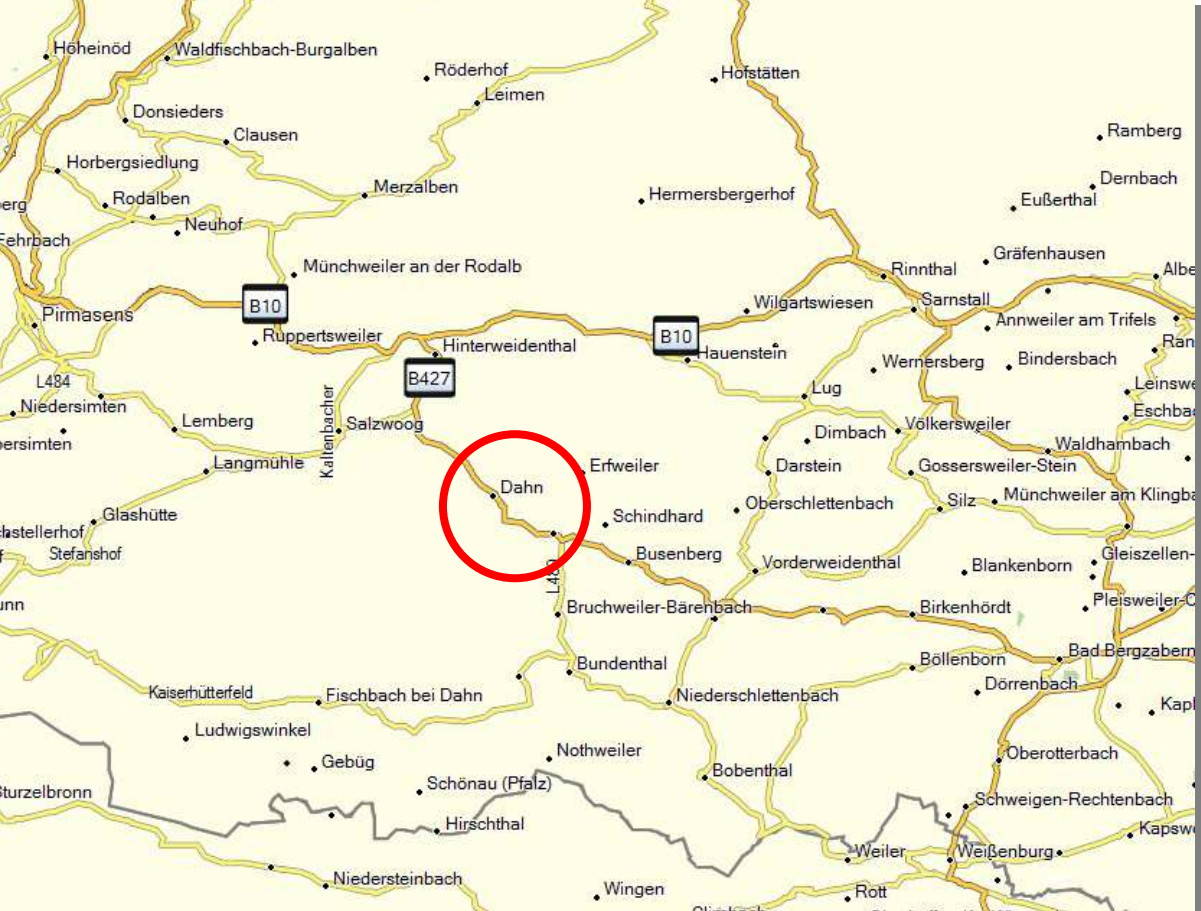
Sportpark Dahn
Eybergstraße 4
66944 Dahn

06391 21 31 oder 409677

www.sportparkdahn.de



Unsere Unterkunft



Unsere Guides

Die Sportler; sportlich - ambitioniert am oberen Rand der StVO
Michel, @ Kathmandu

Michel treibt seine Mitfahrer üblicherweise vor sich her. (Max hat ihn regelmäßig überlebensgroß im Rückspiegel). Wenn er dann mal Gas gibt und vorbeizieht wird es schwierig ihm zu folgen. Sein Stil entspricht einer ambitioniert - flotten Fahrweise mit gleichmäßigen und beherzten Kurvengeschwindigkeiten.

Michel war schon 2014 beim 2. LC-Treffen mit dabei. Dort war ihm die sportliche Truppe etwas zu lahm und die Pausen zu lange. Damit lag es nahe ihn die sportlich - ambitionierte Gruppe auf der längeren Tour durch den Pfälzerwald und die Nordvogesen führen zu lassen.



Die Tourer; Touristisch - flott mit Sicherheitsreserven
Max, @atgmax

Max war schon beim 1. Treffen an der Löwensteiner Platte und beim 2. in Schotten mit dabei. Max fährt auch gerne touristisch-flott auf gut ausgebauten kurvigen Strecken. Er biegt aber auch mal spontan zu einer Sehenswürdigkeit oder einem Aussichtsturm abseits der Pfade ab. Bei Max gibt es auch mal eine zusätzliche Pause zum Cappu-Trinken und Kuchenessen. Wer ausreichend Sitzfleisch hat kann mit ihm trotzdem die längeren Touren schaffen.

Die Tourer; Touristisch - flott mit Sicherheitsreserven

Alfred, @Pfälzer

Alfred kennt man auch von den LC - Treffen. Er ist ein sehr erfahrener Fahrer der wohl schon fast alle Boxer der Neuzeit hatte, aber noch nie einen Japaner. Er ist auch schon ganz schön viel herumgekommen und deshalb machen ihm auch längere Etappen nichts aus. Alfred fährt am liebsten zügig. Und wenn die Strecke passt kann er auch schnell. Dann muss allerdings seine Moni vorne herfahren ...



Die Wanderer; auch Blümchen- pfücker genannt

Michael, @DiDi 60

Michael kennt sich im Gebiet unserer Touren bestens aus, speziell auf den kleineren und versteckten Sträßchen in den Nordvogesen. Dort ist er an fast jedem Wochenende unterwegs. Wer es gerne abseits der Hauptrouten etwas ruhiger angehen lassen möchte ist in seiner Gruppe gut aufgehoben. Auch Zeit für Pausen wird genommen. Michael ist an Geschichte sehr interessiert und hat deshalb auch meist etwas über Land und Leute zu erzählen.



Unsere Touren

Unsere beiden Tagestouren werden uns jeweils in den Pfälzer Wald und in die Nordvogesen führen. Die Strecken sind das Ergebnis guter Ortskenntnisse und entsprechender Erkundung. So hoffen wir euch die fahrerischen Highlights unserer Heimat zeigen zu können.

Die einzelnen Gruppen werden auf teils etwas voneinander abweichenden Routen mit unterschiedlichen Streckenprofilen durch die Guides zu den vereinbarten Treffpunkten geführt. Vor der Abfahrt erfolgt jeweils ein Briefing durch die Guides. **Durch eine Auswahl von gut ausgebauten, kurvigen Straßen, kleineren verwinkelten Nebenstrecken und ganz schmalen Pisten sollte für jeden Geschmack etwas dabei sein.**

Wir gehen natürlich alle nur von allerbestem Wetter für unser Treffen aus. Bei schlechtem Wetter werden wir trotzdem die Touren, allerdings mit verkürztem Umfang, anbieten.



Die Grobplanung unserer Touren wollen wir euch auf den nächsten Seiten vorstellen. Änderungen sind aber noch möglich.

Alle Teilnehmer am Treffen erhalten rechtzeitig die endgültigen Routen im entsprechenden Format um ihre Garmin- und TomTom-Navigationsgeräte damit zu füttern. Ein Verzeichnis der wesentlichen POI ist darin zusätzlich enthalten.

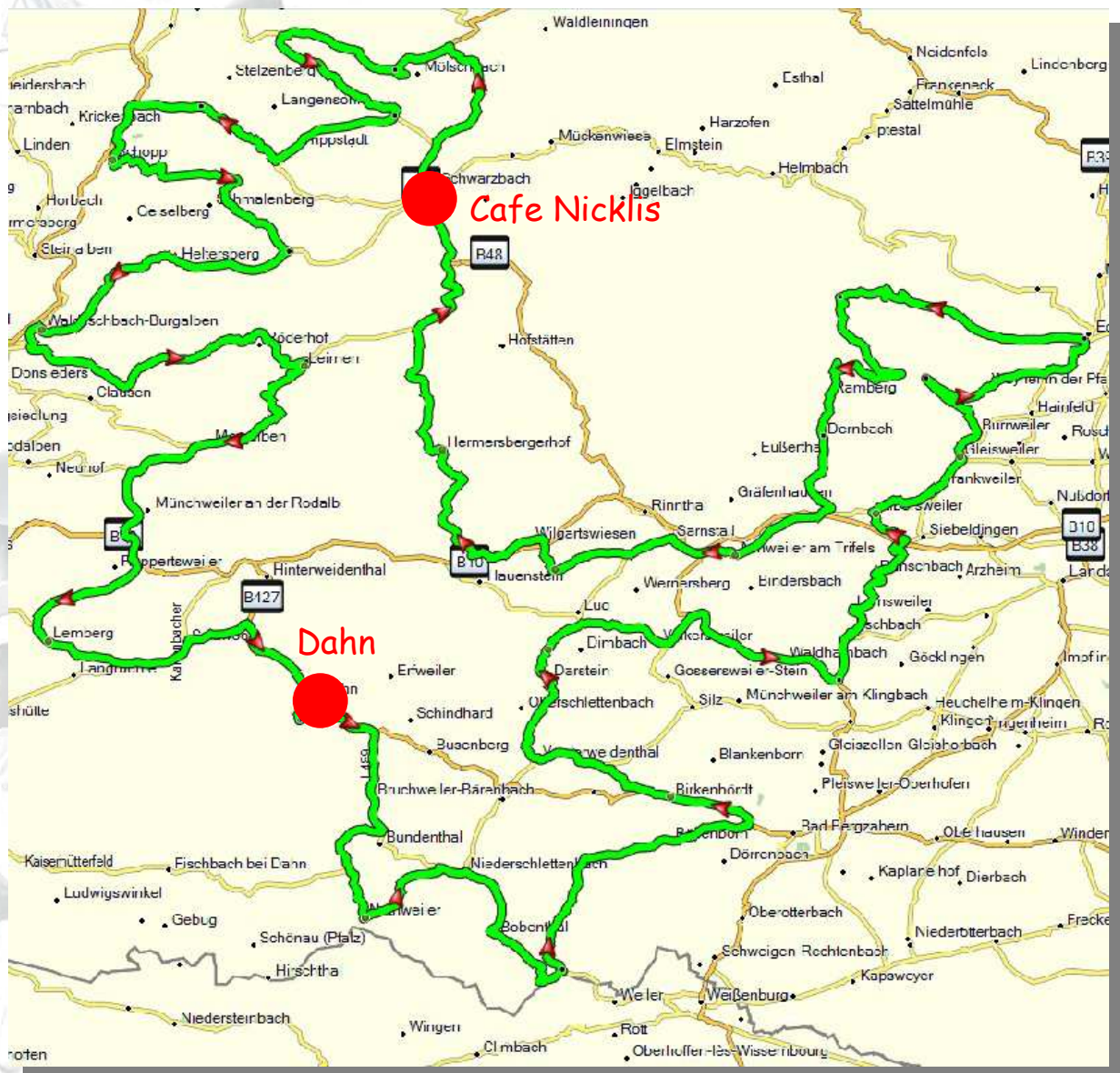
Tour durch den Pfälzer Wald

Gruppen: Sportler und Tourer

Guide: Michel, Max

Streckenlänge: 248 Km

Treffpunkt: Johanniskreuz Cafe Nicklis



Tour durch den Pfälzer Wald

Gruppen: Tourer und Wanderer

Guide: Alfred, Michael

Streckenlänge: 226 Km

Treffpunkt: Johanniskreuz Cafe Nicklis



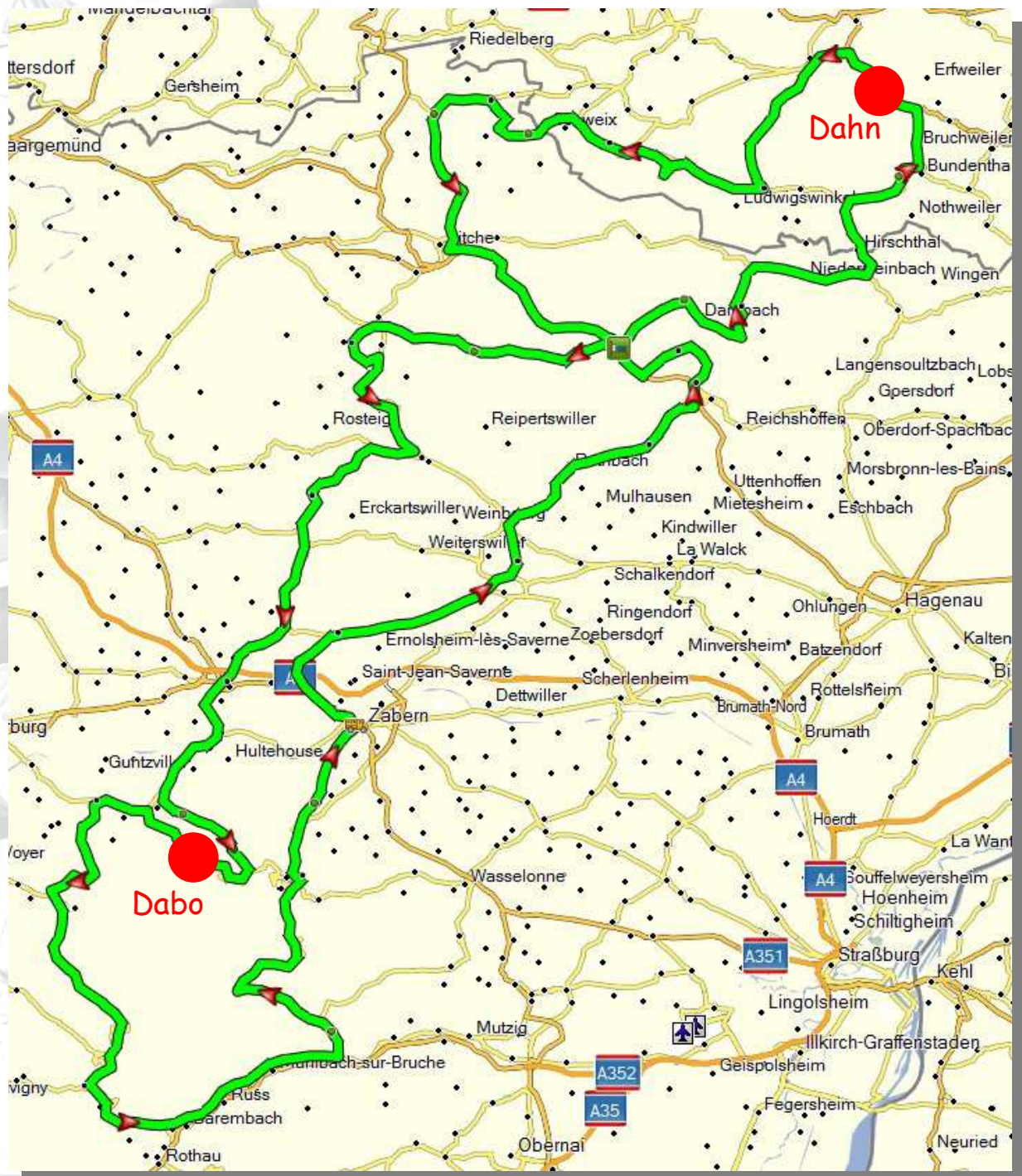
Tour durch die Nordvogesen

Gruppen: Sportler und Tourer

Guide: Michel, Max

Streckenlänge: 377 Km

Treffpunkt: Rocher de Dabo



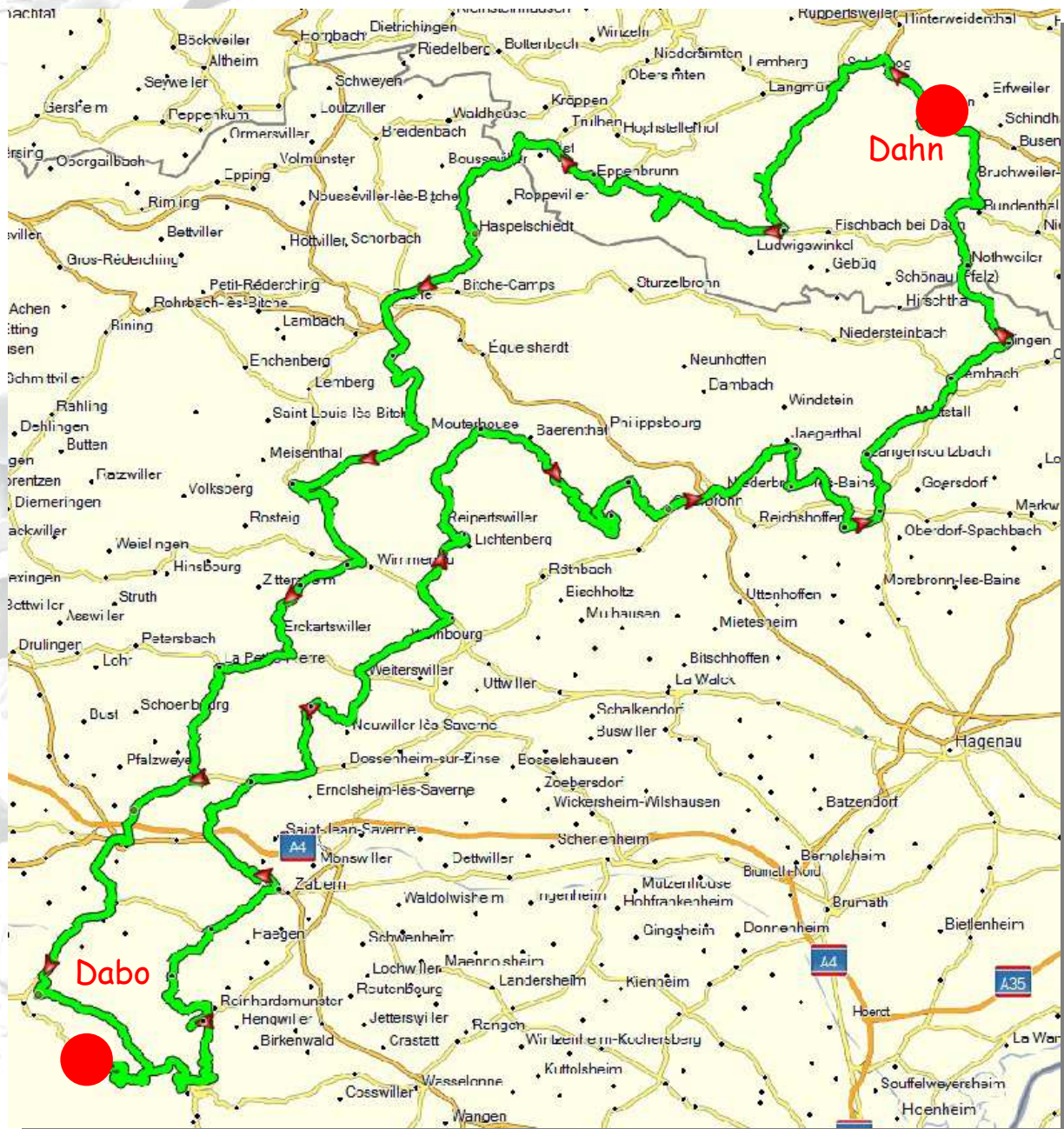
Tour durch die Nordvogesen

Gruppen: Tourer und Wanderer

Guide: Alfred, Michael

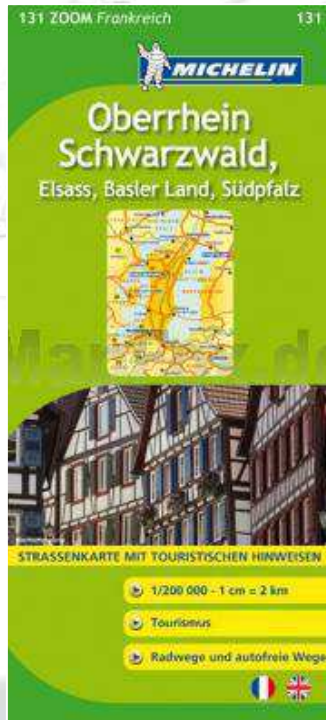
Streckenlänge: 286 Km

Treffpunkt: Rocher de Dabo



Karten

Sofern ihr die Absicht habt euch noch eine neue Landkarte zu unserem Treffen anzuschaffen empfehlen wir euch folgende Karten:



MICHELIN Serie ZOOM
Deutsche Ausgabe
Blatt 131
1 : 200 000
ISBN 9782067150478

Vorteile

- Deckt alle Touren ab
- Typische MICHELIN - Qualität

Nachteile

- Etwas groß für kleinere Tankrucksäcke
- Für den kurzen Blick (während der Fahrt) zu unübersichtlich



MARCO POLO Die Freizeitkarte
Blatt 68
1 : 120 000
ISBN 9783829736589



Blatt 22
1 : 100 000
ISBN 9783829736213

Vorteile

- Sehr detailliert und übersichtlich
- Tankrucksackfreundliches Format
- Auch die kleinsten Pisten sind drin

Nachteile

- Mehraufwand

Der Pfälzer Wald und die Vogesen

Unsere Fahrten während des Treffens werden uns in den Pfälzer Wald und in die nahen Nordvogesen führen.

Diese beiden Mittelgebirgslandschaften wurden 1998 von der UNESCO als erstes grenzüberschreitendes Biosphärenreservat ausgewiesen. Bei einer Größe von mehr als 3.000 Quadratkilometern und 70 - 90 % Bewaldung ist der besiedelte Anteil des Gebietes mit nur 5 % extrem gering.

Der Pfälzer Wald

Der Pfälzer Wald als Teil der Pfalz im Bundesland Rheinland - Pfalz ist das **größte zusammenhängende Waldgebiet Deutschlands** und eine der größten europäischen Waldflächen. Mit seinen 1700 Quadratkilometern nimmt er ein gutes Drittel der gesamten Pfalz ein.

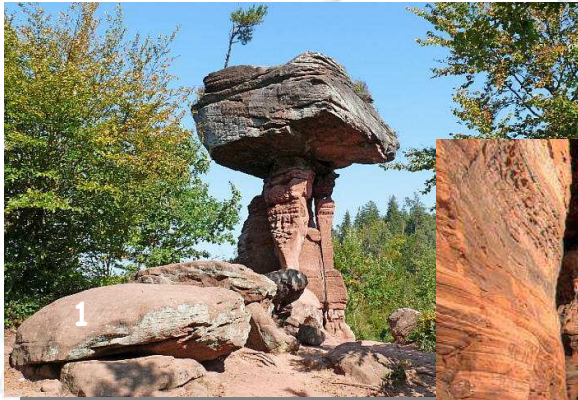


Blick vom Luitpoldturm bei Merzalben

Geologisch handelt es sich beim Pfälzer Wald um nichts anderes als die **Fortsetzung der französischen Nordvogesen**. Der Name „Pfälzerwald“ stammt übrigens von 1843, als die Pfalz Teil des Königreichs Bayern war.

Als typischer Mischwald sind heute Buchen und Kiefern am häufigsten vorzufinden, aber auch andere Baumarten wachsen hier. Ca. 10 % machen die berühmten Pfälzer Eichen aus, die teilweise mehrere hundert Jahre alt sind. Ihr Holz ist zum Bau von Möbeln und zum Barriqueausbau von Weinen (auch in Frankreich!) sehr begehrt.

Da der Pfälzer Wald auf einem Buntsandsteinboden steht sind durch Erosion freigelegte Felsformationen häufig anzufinden und ein bei Kletterern beliebtes charakteristisches Landschaftsbild.



1 Teufelstisch bei Hinterweidenthal

2 Altschlösschen bei Eppenbrunn



Einst legten rund 500 Burgen Zeugnis davon ab, dass die Pfalz im Mittelalter ein **Zentrum kaiserlicher und königlicher Macht** war. Viele dieser Gemäuer sind noch heute als durchaus ansehnliche Ruinen erhalten. Am bekanntesten ist wohl die Reichsburg Trifels bei Annweiler.



Burg Trifels bei Annweiler

Diese Burg war Aufbewahrungsort von Kaiserkrone, Reichskreuz und Schwert, berühmtester Gefangener war der englische König Richard Löwenherz. Es gibt noch eine bewohnte Burg im Pfälzer Wald, Burg Berwartstein bei Erlenbach.

Der Pfälzer Wald wird nur von wenigen breiteren Straßen durchschnitten. **Zumeist sind kleinere und verwinkelte Sträßchen zu finden, die sich besonders zum lustvollen Befahren mit einer BMW R 1200 GS LC eignen.**

- Größter Ort: Annweiler (7000 Einwohner)
- Höchste Erhebung: Kalmit (673 m)
- Nationalgericht: Saumagen
- Nationalgetränk: Schoppen (0,5 L Pfälzer Wein)
- Der Pfälzer: Fröhlich, derb, direkt, trinkfest

Die Vogesen

Die Vogesen schließen sich unmittelbar in südlicher Richtung an den Pfälzer Wald an und bilden gemeinsam mit diesem ein zusammenhängendes Mittelgebirge. Der Name hat seinen Ursprung vermutlich in der keltischen Bezeichnung für den Berg- und Waldgott Vogesus.

Eine Tagestour wird uns auch in den Naturpark Nordvogesen führen.

Wir bewegen uns hier in einer sehr geschichtsträchtigen Region, und als Zankapfel zwischen den Nationen hat diese Gegend alleine in den letzten 150 Jahren mehrfach die Zugehörigkeit zwischen Deutschland und Frankreich gewechselt. Und leider immer als das Resultat



Rocher de Dabo

von Kriegen. So stößt man oft auf Zeugen dieser Zeit, sei es auf Festungen des Krieges 1870/71, Schlachtfelder des ersten Weltkrieges oder die Maginotlinie des zweiten Weltkrieges. Viele dieser Bauwerke kann man heute besichtigen.



Bunker der
Maginotlinie

Durch den jahrhundertelangen alemannischen Einfluss entstand der ursprüngliche Dialekt der Elsässer, das „Elsässerditsch“. Noch vor 30 Jahren beherrschten rund 80 Prozent der Elsässer diesen Dialekt, der nie verschriftlicht oder mit einer Grammatik versehen wurde.

Viele mussten Französisch erst in der Schule lernen. Heute sprechen fast nur noch ältere Elsässer diesen Dialekt und es ist wohl nur noch eine Frage der Zeit bis das Elsässerditsch für immer verstummt ist.

Typische Landschaft der Nordvogesen am Col du Donon



Die Nordvogesen sind sehr dicht bewaldet und nur kleine Täler, einzelne Weiher und rote Felsen sorgen für Abwechslung. Die höchsten Erhebungen sind der Rocher de Mutzig (1010 m) und der Donon (1009 m), ein bei den Kelten heiliger Berg.

Die großen Waldflächen und die dünne Besiedlung haben neben dem Luchs auch die Gämse wieder heimisch werden lassen.



Eine der unzähligen Route Forestière

Eine Besonderheit sind die so genannten Route Forestière, kleine asphaltierte Forststräßchen. Ein dichtes Netz dieser zumeist legal befahrbaren Verbindungswege durchzieht die gesamten Vogesen.

Eine alte Wahrsagerin will nach prüfendem Blick in ihre Glaskugel vorhergesagt haben dass an Pfingstsonntag ganze Rudel von BMW R 1200 GS LC auch auf solchen Route Forestière unterwegs sein sollen.



Pfälzer Wald

Dahn

Nordvogesen

Allgemeine Punkte

1. Haftungsausschluss

Beim 3. LC - Treffen handelt es sich um eine nichtgewerbliche und privat organisierte Freizeitveranstaltung, die Teilnahme erfolgt freiwillig. Die Teilnahme an den Touren geschieht auf eigene Gefahr. Jeder Teilnehmer ist für seine Fahrweise sowie für alle seine Tätigkeiten während der gesamten Dauer der Veranstaltung selbst verantwortlich.

Die Organisatoren und die Tourguides haften nicht für Schäden jeglicher Art.

Ansprüche Dritter, resultierend aus Schäden der Teilnehmer, können bei den Organisatoren und den Tourguides nicht geltend gemacht werden.

Jegliche Haftung der Organisatoren und der Tourguides vor, während und nach der Tour ist daher ausgeschlossen.

2. Einige Tourregeln

- Bitte pünktlich und nur mit vollgetanktem Motorrad zu den vorgegebenen Startzeiten der Touren erscheinen.
- Offene Fragen vor Tourbeginn beim Briefing mit dem jeweiligen Tourguide klären.
- Eventuelle Änderungswünsche oder aufgetretene Probleme können während der Pausen mit dem Tourguide besprochen werden.
- Der unerfahrenste/unsicherste Fahrer fährt direkt hinter dem Tourguide.
- Der eingenommene Platz in der Gruppe ist durch jeden einzuhalten, kein Überholen innerhalb der Gruppe.
- Jeder ist für seinen Hintermann verantwortlich und achtet auf diesen. Fällt der Hintermann ohne erkennbaren Grund ab wird dies durch Lichthupe nach vorne signalisiert bis der Tourguide über das Problem informiert ist. Fehlt ein Fahrer oder Teil der Gruppe fährt nur der Tourguide zur Suche zurück.